

02.02.2016 – Nr. 02

Endspurt für die Einschreibung zum ADAC MX Masters 2016

- Anmeldeschluss für alle MX-Piloten ist der 12. Februar 2016
- Bisher bereits mehr als 350 Nennungen aus über 20 Nationen
- 260.000 Euro Preisgeld warten auf die Sieger

München. Die Termine stehen, das Preisgeld wurde festgelegt und die Motocross-Teams sind neu aufgestellt: Die Saison 2016 des ADAC MX Masters kann beginnen. Seit dem Start der Online-Anmeldung am 1. Dezember 2015 haben sich bisher rund 350 Fahrer aus mehr als 20 Nationen als permanente Starter für die sieben Rennwochenenden der beliebtesten Motocross-Rennserie Europas angemeldet. Offizieller Nennschluss ist der 12. Februar 2016, bis dahin müssen sich alle Teilnehmer online unter www.adac.de/mx-masters registriert haben und alle Unterlagen im Original beim ADAC eingereicht sein. Gastfahrer, die nicht an allen Veranstaltungen teilnehmen können, haben die Möglichkeit, sich bis zwei Wochen vor dem Rennwochenende einzuschreiben. Wild Card-Piloten, die vom ausrichtenden Ortsclub des jeweiligen Events die Chance bekommen, sich an dem Rennwochenende in ihrer Region unter den Stars der Motocross-Szene zu behaupten, haben eine Anmeldefrist von mindestens vier Wochen. Die Kosten für einen permanenten Startplatz liegen für die Fahrer des ADAC MX Masters und des ADAC MX Youngster Cup bei 280 Euro für die ganze Saison, ADAC MX Junior Cup-Piloten zahlen vierzig Euro weniger. Gastfahrer sind mit 50 Euro pro Rennwochenende dabei.

Der erste Ausrichter des ADAC MX Masters 2016 ist der MSC Fürstlich Drehna im Landkreis Dahme-Spreewald in Brandenburg. Hier trifft sich die internationale Motocross-Elite am 23. und 24. April, um die actiongeladene Zweirad-Saison 2016 einzuläuten. Allerdings stellt gerade diese erste Strecke direkt viele Piloten auf die Probe, da es sich bei dem 1.650 Meter langen Rennkurs „Rund um den Mühlberg“ um Tiefsand handelt, dessen Beschaffenheit kein leichtes Unterfangen ist. Daher ist der Adrenalinpegel bei allen Fahrern der drei Klassen ADAC MX Masters, ADAC MX Youngster Cup sowie ADAC MX Junior Cup von Anfang an am Anschlag, sodass sich das Publikum schon beim Auftakt auf spannende Rennen freuen kann. Danach folgen weitere Events in Möggers / Österreich, Aichwald, Bielstein, Tensfeld, Gaildorf und Holzgerlingen.

Das Preisgeld für die Sieger der Rennserie beträgt insgesamt 260.000 Euro. Im vergangenen Jahr wurden Glenn Coldenhoff in der Masters-Klasse, Brian Hsu bei den Youngstern und Jeremy Sydow als Junioren-Gewinner für ihre Leistung belohnt. Dieses Jahr geht das ADAC MX Masters in seine zwölfte Saison, jeder Teilnehmer kann sich wieder neu beweisen. Das Niveau des Fahrerfeldes ist durch die Mischung aus WM-Piloten, EM-Stars sowie Top-Motocrossern aus vielen verschiedenen Nationen besonders hoch.

Einige wenige Piloten haben es in der Historie der Rennserie geschafft, den Titel als internationaler deutscher Motocross-Meister bereits mehrfach zu holen. Zu den bislang erfolgreichsten Champions des ADAC MX Masters gehören Dennis Ullrich, Max Nagl, Ken Roczen und Marcus Schiffer.



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder

Mobil: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport

